

**So., 30.01.28 - So., 20.02.28 | 22 Tage ab € 2.999,-**

Erlebnisreise

# Sri Lanka

## Die umfassende Reise

## Highlights

› mit Jaffna, Nilaveli und Trincomalee den unbekannten Norden und Osten entdecken

› den Yala-Nationalpark auf einer Jeep-Safari erkunden

› herrliche Wanderungen in den Knuckles und im Haputale-Gebirge

› zwei Übernachtungen im Knuckles-Gebirge

› leichte Fahrradtouren in Anuradhapura und Polonnaruwa

› entspannter Abschluss: Badeaufenthalt in Bentota

**Sri Lanka lockt mit einer Fülle an Kulturschätzen und wunderschöner Natur. Aber auch die herzlichen Menschen und deren Geschichte machen diese Insel so besonders. Wir erleben auf dieser Reise mit dem tamilischen Jaffna im Norden und den wohl schönsten Stränden Sri Lankas im Osten Regionen, die aufgrund des Bürgerkrieges lange Zeit nicht bereisbar waren und sich dadurch ihre Ursprünglichkeit bewahrt haben. Doch auch die kulturellen Highlights der Insel dürfen nicht fehlen: Wir radeln durch Anuradhapura, erkunden die Ruinen von Polonnaruwa, statten den Wolkenmädchen von Sigiriya einen Besuch ab und erfahren in Kandy, was es mit Buddhas Zahn auf sich hat. Natur pur dann auf unseren abwechslungsreichen Wanderungen in den Knuckles und im Haputale-Gebirge und auf unserer Safari im Yala-Nationalpark. Nach einer ereignisreichen Zeit lassen wir die Reise an den Stränden von Bentota ausklingen.**

### Tag 1 - So., 30.01.28
## Flug nach Colombo

**Die Reise beginnt!**

Damit du umweltfreundlich zum Flughafen anreisen kannst, haben wir die Rail&Fly-Fahrkarte bereits in den Reisepreis eingeschlossen. Dein Abenteuer Sri Lanka startet in Frankfurt: Nonstop fliegst du nach Colombo.

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

### Tag 2 - Mo., 31.01.28
## Colombo

**„Ayubovan – Willkommen!“**

Wir landen in der Regel bereits am frühen Morgen in Sri Lankas Hauptstadt Colombo. Am Flughafen begrüßt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung mit einem herzlichen „Ayubovan – Willkommen“. Durch den dichten Verkehr der Hauptstadt schlängelt sich unser Bus dann auch schon zum Hotel. Wir können unsere Zimmer direkt beziehen und noch ein paar Stunden schlafen oder im Pool auf dem Dach den Ausblick über die Stadt genießen. Gegen Mittag erkunden wir die Gegend dann zu Fuß. Unser Hotel liegt unweit des Old Dutch Hospitals, einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Touristen. Wir durchqueren das bunte Markt-Viertel Pettah und schlendern über den Lieblingstreffpunkt der Einheimischen: den Galle Face Green. Ihr werdet überrascht seid, wie grün Colombo ist! Genießt anschließend in einem der Restaurants euer erstes singhalesisches Essen – ihr werdet es lieben!

**Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Granbell*** in Colombo | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice**

### Tag 3 - Di., 01.02.28
## Colombo – Anuradhapura

**Von der Gegenwart in die Vergangenheit**

Bevor wir die Hauptstadt verlassen, entdecken wir mit dem Bus die wichtigsten Regierungssitze von außen und schauen uns im Gangaramaya-Tempel um, einem der ältesten Tempel der Stadt. Hier erahnen wir bei der Besichtigung, wie tief der Buddhismus im Alltag der Singhalesen verankert ist. Am frühen Abend erreichen wir dann nach einer ca. fünfstündigen Fahrt durch das Landesinnere Anuradhapura – älteste Königsstadt des Landes und UNESCO-Weltkulturerbe. Erfrische dich nach der langen Fahrt im Hotelpool.

**Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Rajarata*** in Anuradhapura | Mahlzeiten: F**

### Tag 4 - Mi., 02.02.28
## Anuradhapura – Jaffna

**Auf den Spuren Buddhas**

Ein kurzer Transfer bringt uns zum Startpunkt unserer heutigen Fahrradtour (ca. 6 km; leicht), auf der wir im riesigen Komplex der eindrucksvollen Ruinen von Anuradhapura von Tempel zu Tempel radeln. Dabei beweisen wir Mut zur Lücke und besichtigen nur die interessantesten Stätten. Die wichtigste Stätte ist der Sri Mahabodhi. Der Überlieferung nach wuchs die hiesige Pappel-Feige aus einem Zweig des Bodhi-Baumes, unter dem der letzte Buddha Siddhartha Gautama seine Erleuchtung erlangt haben soll. Auch heute werden noch einige der Tempel genutzt, mit etwas Glück findet während unserer Besichtigung eine Zeremonie statt. Am frühen Nachmittag setzen wir unsere Reise in Richtung Norden fort. Unser Ziel ist das ca. vier Stunden entfernte Jaffna, die größte und wichtigste Stadt der Nordprovinz. Die tamilisch besiedelte Gegend war während des Bürgerkriegs zeitweise komplett vom Rest des Landes abgeschnitten, ist inzwischen aber wieder problemlos zu bereisen. Wir lassen uns das Abendessen heute gemeinsam im Hotelrestaurant schmecken.

**Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Valampuri*** in Jaffna | Mahlzeiten: F, A**

## Tag 5 - Do., 03.02.28
## Jaffna

### Der unbekannte Norden

Heute widmen wir uns ganz dem atmosphärischen Ort Jaffna und seiner Umgebung und tauchen in die tamilische Kultur ein. Unser erstes Ziel ist der Point Pedro, der nördlichste Punkt der Insel. Schon der gut anderthalbstündige Weg dorthin ist spektakulär und wir machen mehrere Fotostopps. Am Pedro Point zieren dann unzählige Flaggen Sri Lankas die Küste, es gibt wohl kaum einen besseren Hintergrund für ein gemeinsames Gruppenfoto! Eine kurze Fahrt bringt uns anschließend zur Ruine der Kirche des heiligen Antonius. Wir schauen uns gemeinsam um und bummeln über den farbenfrohen Obst- und Gemüsemarkt, bevor wir uns auf den Rückweg Richtung Jaffna Stadt machen. Hier sind wir zu Gast bei einer tamilischen Familie, bei der wir mit Hilfe unserer Reiseleitung einen Einblick in deren Kultur und die dunklen Jahre des Bürgerkriegs erhalten. Gemeinsam bereiten wir dann einen traditionellen Snack zu – und lassen ihn uns natürlich auch schmecken –, bevor der Tag ab dem späten Nachmittag frei ist für eigene Entdeckungen.

**Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Valampuri*** in Jaffna | Mahlzeiten: F**

## Tag 6 - Fr., 04.02.28
## Jaffna – Nilaveli

### Top-Strand an der Ostküste

Nach der Besichtigung des imposanten Forts von Jaffna wartet ein ganz besonderes Erlebnis: Im wichtigsten Hindu-Tempel des Landes, dem Nallur-Tempel, nehmen wir an einer Puja teil. Bei dieser spirituellen Zeremonie, die allein schon aufgrund der Anzahl der Gläubigen faszinierend ist, tauchen wir tief ein in den Hinduismus. Unsere Reiseleitung wird hier die Brücken bauen. Der Tempel darf übrigens nur barfuß und von Männern nur ohne Oberteil betreten werden. Im Anschluss fahren wir in knapp fünf Stunden durch ein riesiges Umweltschutzgebiet mit bezaubernder Natur und Seenlandschaft nach Nilaveli. Haltet die Augen offen, denn nicht selten sehen wir Elefanten am Wegesrand! Wir erreichen unsere Unterkunft am frühen Abend. Der Strand liegt direkt vor der Tür, stürzt euch in die Fluten.

**Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Pigeon Island Resort*** in Nilaveli | Mahlzeiten: F, A**

## Tag 7 - Sa., 05.02.28
## Nilaveli – Trincomalee – Nilaveli

### Spuren der Kolonialisierung entdecken

An diesem herrlichen Fleckchen Erde ist der ganze Vormittag frei: Ausschlafen, in den Tag hineinträumen oder doch auf Entdeckungstour gehen? Unser Tipp: Unternimm einen Ausflug nach Pigeon Island, das mit feinem Sandstrand, blauem Meer und einer einzigartigen Unterwasserwelt aufwartet. Am Nachmittag sind es dann nur wenige Kilometer im Bus bis nach Trincomalee. „Trinco“ ist die größte Stadt an der Ostküste. Der schöne Naturhafen zog einst viele Kolonisten aus Europa an und ist aufgrund seiner strategischen Lage einer der wichtigsten Häfen der Insel. Wir besichtigen das nahe der Lagune gelegene Fort Frederick, das 1623 von den Portugiesen erbaut wurde. An seiner Spitze liegt der Tempel Koneswaram, er ist einer von insgesamt fünf Hindu-Tempeln, die dem Gott Shiva geweiht sind, und die Insel vor Naturkatastrophen bewahren soll. Von hier genießen wir nicht nur eine herrliche Aussicht, sondern wohnen nochmals einer traditionellen Puja-Zeremonie bei. Hier geht es deutlich beschaulicher zu als im Nallur-Tempel und wir können mithilfe unserer Reiseleitung mit den Gläubigen ins Gespräch kommen. Am Abend sind wir zurück in Nilaveli.

**Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Pigeon Island Resort*** in Nilaveli | Mahlzeiten: F**

## Tag 8 - So., 06.02.28
## Nilaveli – Polonnaruwa – Sigiriya

### Die alte Königsstadt

Mit Polonnaruwa wartet das einstige Handelszentrum und der religiöse Mittelpunkt der Insel. Wir kommen gegen Mittag nach ca. drei Stunden Fahrt an und sind direkt bei einer einheimischen Familie zu Gast. Bei einem typisch singhalesischen Mittagessen erfahren wir allerhand über das Leben und die Kultur Sri Lankas. Im Anschluss machen wir uns dann mit den Rädern auf, um einige der archäologischen Schätze zu erkunden (ca. 3 km, leicht). Die bedeutenden Bauwerke aus der goldenen Epoche der buddhistischen Kultur (11.–13. Jh.) sind gut erhalten, da Polonnaruwa lange Zeit von üppigem Dschungel überwuchert war und die Bauwerke dadurch geschützt waren. Mit dem Fahrrad legen wir die kurzen Strecken zwischen den Tempeln, Stupas, Statuen und Gräbern zurück und tauchen durch die Erzählungen

unserer Reiseleitung in die ruhmreichen Zeiten ein. Besonders beeindruckend sind die vier aus Fels gehauenen Buddha-Statuen von Galvihara. Nach unserer ausgiebigen Besichtigung ist es nur noch eine knappe Stunde im Bus, bis wir mit Sigiriya unser Tagesziel erreichen. Ganz in der Nähe unseres Hotels liegt der berühmtesten Felsen des Landes, den wir morgen gemeinsam entdecken.

**Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Sigiriya*** in Sigiriya | Mahlzeiten: F, M**

## Tag 9 - Mo., 07.02.28
## Sigiriya

### Löwenfelsen und Wolkenmädchen

Heute stehen wir noch vor Sonnenaufgang auf und machen uns auf den kurzen Weg zum berühmten Löwenfelsen von Sigiriya. Der Aufstieg (ca. 1 Std., mittelschwer) führt uns über stolze 1.270, teils schwindelerregende Treppenstufen und ist damit recht schweißtreibend. Gut, dass wir vor der großen Hitze unterwegs sind und es zwischendurch immer wieder Möglichkeiten zum Pausieren gibt. Lass dir auf halber Strecke nach oben in einem überdachten Seitengang die berühmten Fresken der Wolkenmädchen nicht entgehen! Dann haben wir es endlich geschafft und erreichen die Palastfestung, die König Kassapa im 5. Jahrhundert auf dem 200 m hohen Felsen errichten ließ. Wir schauen uns gemeinsam mit unserer Reiseleitung um und genießen die Aussicht. Bei gutem Wetter können wir bis zur Küste blicken! Spätestens wenn wir zurück sind und an der langen Warteschlange am Eingang vorbeilaufen, werdet ihr feststellen, dass sich das frühe Aufstehen gelohnt hat. Zurück im Hotel haben wir uns unser Frühstück dann redlich verdient. Den Rest des Tages könnt ihr nach eurem Gusto gestalten: Noch mal ein paar Stunden schlafen, im Hotelgarten oder am Pool relaxen und ein gutes Buch lesen? Du hast die Wahl. Wir treffen uns erst am Abend wieder und fahren ins nahegelegene Habarana. Hier sind wir bei einer Familie zum Barbecue eingeladen. Unter freiem Himmel lassen wir den Abend am Lagerfeuer ausklingen.

**Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Sigiriya*** in Sigiriya | Mahlzeiten: F, A**

## Tag 10 - Di., 08.02.28
## Sigiriya – Dambulla – Mahiyangana

### Dem Sonnenuntergang entgegen

Wir verlassen das kulturelle Dreieck und fahren in Richtung Süden. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir die Höhlentempel von Dambulla (UNESCO-Weltkulturerbe). Zu Beginn warten einige recht steile Treppenstufen, die uns auf den Felsen hinauf führen. Die beeindruckenden Höhlentempel mit ihren religiösen Szenen aus dem Leben Buddhas, die in leuchtenden Farben an den Wänden dargestellt sind, lassen die anfänglichen Mühen jedoch schnell vergessen. Unsere Reiseleitung erklärt uns bei der ausgiebigen Besichtigung der schönsten Tempel und Buddha-Figuren deren Bedeutung. Anschließend setzen wir unsere Reise fort und erreichen nach ca. zweieinhalb Stunden Fahrt am Nachmittag Mahiyangana, eine beeindruckende Region abseits der Touristenpfade. Unser Hotel liegt idyllisch am Mapakada-See. Angekommen im Hotel ist erst einmal Zeit um in den Pool zu springen oder ein erfrischendes Getränk im Garten zu genießen. Wenn das Wetter mitspielt kannst du zur Dämmerung eine Bootsfahrt auf dem See machen (optional). Der Sonnenuntergang auf dem See mit dem Namunukula-Gebirge im Hintergrund ist unvergesslich schön. Das Abendessen genießen wir heute zusammen unter freiem Himmel im Garten des Hotels.

**Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Mapakada Village*** in Mahiyangana | Mahlzeiten: F, A**

## Tag 11 - Mi., 09.02.28
## Mahiyangana – Knuckles

### Abseits der Touristenpfade

Unser Tag beginnt mit einer Wanderung (ca. 2 Std., leicht) zum beeindruckenden Rathna Ella Wasserfall – ein verstecktes Naturjuwel, das von einer nahezu unberührten Umgebung umgeben ist. Der Weg führt über gut begehbare Pfade, teils durch dichten Dschungel, begleitet vom Rauschen des nahen Bachlaufs und dem Zwitschern exotischer Vögel. Unterwegs gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich am klaren Wasser des Bachs zu erfrischen. Baden ist jedoch nicht gestattet, da dieses Wasser als Trinkwasserquelle dient. Wer den Nervenkitzel sucht, kann sich an den Aufstieg auf die Felsen vor dem Wasserfall wagen – ein kleiner Adrenalinkick mit spektakulärer Aussicht. Nach dem Naturerlebnis wartet eine besondere kulinarische Pause auf uns: In einem kleinen, nachhaltigen Restaurant in der Nähe genießen wir frisch zubereiteten Roti und traditionellen Tee. Hier wird besonders auf Umweltfreundlichkeit geachtet – statt Tellern und Besteck wird das Essen auf großen Blättern serviert, die mit Blattstielen als natürliches Besteck ergänzt werden. Ein Erlebnis für alle Sinne! Dann ruft

die Natur, wir fahren mit unserem Bus knapp zwei Stunden in die Knuckles, unserem Zuhause für die kommenden zwei Tage. Am Aussichtspunkt Corberts Gap halten wir für einen Fotostopp – von hier liegen uns die Knuckles zu Füßen und wir genießen einen einzigartigen Ausblick. Unsere Unterkunft erreichen wir am Nachmittag. Wir sind in Drei- und Vierbettzimmern in einfachen Hütten untergebracht. Doch die uns umgebende herrliche Natur mit den spektakulären Aussichten gleicht den fehlenden Komfort mehr als aus.

**Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Corbert's Rest in den Knuckles | Mahlzeiten: F, M, A**

## Tag 12 - Do., 10.02.28
## Knuckles

### Natur pur

Unsere Wanderung (4-5 Std., leicht bis mittelschwer) auf dem Kumbukgolla-Trail geht durch tiefe Wälder, vorbei an Reisterrassen, leuchtend grünen Teeplantagen und abgeschiedenen Dörfern. An einem Wasserfall legen wir eine Pause ein und lassen uns das mitgebrachte Picknick in dieser idyllischen Umgebung schmecken. Wer mag, kann sich im Wasser erfrischen. Am Nachmittag sind wir zurück in unserer Unterkunft und es bleibt Zeit für ein gutes Buch oder um einfach nur die Aussicht zu genießen. Dann schwingen wir gemeinsam die Kochlöffel: In unserer Unterkunft erhalten wir einen Einblick in die singhalesische Küche und bereiten das Abendessen selbst zu. Guten Appetit!

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: Corbert's Rest in den Knuckles | Mahlzeiten: F, M, A**

## Tag 13 - Fr., 11.02.28
## Knuckles – Kandy

### Der Zahn Buddhas

Die zweitgrößte Stadt Sri Lankas wartet. Der malerische Milchsee, die koloniale Altstadt, der zauberhafte Zahntempel und die sattgrünen Bergketten im Hintergrund faszinieren jeden Besucher. Wir kommen zur Mittagszeit in Kandy an und es bleibt Zeit für eine kleine Stärkung. Am Nachmittag schauen wir uns dann gemeinsam in der Stadt um: Wir besuchen den Marktplatz, spazieren entlang von Schreinen und Tempeln, schauen hier und da einem Künstler in seinem Laden über die Schulter und besuchen den berühmten Zahntempel: Den echten Zahn von Buddha Siddhartha Gautama bekommt aus Sicherheitsgründen niemand zu Gesicht, aber wir dürfen die Schatulle aus nächster Nähe anschauen und wer will, legt Blumen vor dem heiligen Schrein nieder oder zündet eine Öllampe an – das bringt Glück! Aus Respekt vor dem Heiligtum ziehen wir unsere Schuhe aus, bedecken die Schultern und tragen lange Hosen. Leichte Unterhaltung dann am Abend: Wir schauen uns eine traditionelle Tanzaufführung an – lasst euch von bunten Kostümen, aufwendigen Masken und der Musik verzaubern!

**Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Kandy City*** oder Oak Ray Heritage*** in Kandy | Mahlzeiten: F**

## Tag 14 - Sa., 12.02.28
## Kandy

### Königsgärten und Freizeit

Naturliebhaber kommen voll auf ihre Kosten, denn wir nehmen uns den ganzen Vormittag für den nahegelegenen Botanischen Garten von Peradeniya Zeit. Früher durften hier nur Mitglieder der Königsfamilie flanieren, heutzutage ist er für jedermann zugänglich. Der weltberühmte Garten beherbergt auf 64 Hektar über 4.000 tropische Pflanzenarten, Highlights sind die Orchideensammlung und die Allee der Königspalmen. Zur Mittagszeit sind wir zurück in Kandy und der Rest des Tages ist frei. Erkunde die Stadt nochmal auf eigene Faust oder unternimm einen Ausflug in Kandys Vergangenheit und besichtige weitere Tempel in der Umgebung. Deine Reiseleitung hilft dir gerne bei der Organisation.

**Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Kandy City*** oder Oak Ray Heritage*** in Kandy | Mahlzeiten: F**

## Tag 15 - So., 13.02.28
## Kandy – Nuwara Eliya – Haputale

### Die Stadt des Lichts

Auf der landschaftlich schönen Strecke nach Haputale besuchen wir zunächst nach ca. einer Stunde Fahrt eine Teeplantage mit angeschlossener Teefabrik. Dort gewinnen wir Einblicke in den Teeanbau sowie die fachgerechte Verarbeitung und kommen mit etwas Glück mit einer Teepflückerin ins Gespräch. Natürlich bleibt auch Zeit, eine Tasse echten Ceylon-Tee zu probieren. Zur Mittagszeit erreichen wir Nuwara Eliya, die Stadt des Lichts. „Nurelia", wie die Singhalesen sagen, ist auch heute noch „very british": Fachwerkhäuser, viktorianische Hotels, typisch englische Rasenflächen, gepflegte Golfplätze, rote Rhododendren und Zypressen. Und auch das Wetter präsentiert sich oftmals so – mit feinem Nieselregen, dichten Nebelschwaden und für die heißen Tropen überraschend angenehmer Kühle.

Bei einer kurzen Stadterkundung besichtigen wir das britisch anmutende Post Office und weitere Gebäude im viktorianischen Stil. Am Nachmittag bringt uns unser Bus in ca. zwei Stunden Fahrt nach Haputale, wo wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen.

**Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Olympus Plaza*** in Haputale | Mahlzeiten: F, A**

### Tag 16 - Mo., 14.02.28
## Haputale

**Wundervolle Berglandschaften**

Haputale ist umgeben von üppiger Vegetation, Pinienwäldern, Wasserfällen und Bächen und damit idealer Ausgangspunkt für unsere Entdeckungen. Nach dem Frühstück steigen wir in den Zug und fahren auf schöner Strecke – und mit unzähligen Pendlern – eine knappe halbe Stunde bis Idalgashinna. Der kleine Ort befindet sich hoch auf einem Bergplateau des Haputale-Gebirges und ist damit fast von der Außenwelt abgeschnitten. Unser erster Stopp ist der örtliche Kindergarten (geschlossen am Wochenende und in den Schulferien)! Wer will, bringt kleine Geschenke mit und wird mit einem strahlenden Kinderlächeln belohnt. Im Anschluss beginnt unsere Wanderung (4-5 Std., leicht bis mittelschwer). Sie führt uns durch die herrliche, teils hügelige Berglandschaft, vorbei an Teeplantagen und abgelegenen Dörfern. Eines der Highlights ist der Bambarakanda-Wasserfall, mit fast 250 m der höchste Wasserfall des Landes. So viel frische Luft macht hungrig und so kommt das authentische Mittagessen nahe des Wasserfalls gerade recht. Am späten Nachmittag bringt uns der Bus in ca. einer Stunde zu unserem Hotel zurück.

**Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Olympus Plaza*** in Haputale | Mahlzeiten: F, M, A**

### Tag 17 - Di., 15.02.28
## Haputale – Buduruwagala – Tissamaharama

**In den Süden des Landes**

Es geht weiter in Richtung Süden. Unsere insgesamt ca. vierstündige Fahrt unterbrechen wir nach der Hälfte für einen interessanten Zwischenstopp: Mitten im Dschungel liegen die beeindruckenden, in den Fels gehauenen Buddha-Statuen von Buduruwagala. Unsere Reiseleitung erweckt hier den Buddhismus für uns zum Leben. Am frühen Nachmittag erreichen wir schließlich Tissamaharama. Unser Hotel liegt eingebettet in die Natur und verfügt über einen herrlichen Pool. Hier können wir abschalten und den Rest des Tages die Seele baumeln lassen.

**Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Hibiscus Garden*** in Tissamaharama | Mahlzeiten: F**

### Tag 18 - Mi., 16.02.28
## Tissamaharama – Kataragama – Yala-Nationalpark – Tissamaharama

**Vom Schmelztiegel der Religionen zu wilden Tieren**

Anhänger aller Religionen Sri Lankas verehren den Wallfahrtsort Kataragama. Am wichtigsten Schrein, dem Heiligenschrein des Gottes Skanda, tanzen und singen sich viele Pilger in Trance und nicht selten kasteien sich die Büßer selbst, indem sie sich beispielsweise die Zunge durchstechen. Mit etwas Glück werden wir bei unserer Besichtigung Zeuge solch spiritueller Akte. Im Hotel können wir uns im Anschluss ein bisschen ausruhen, bevor am Nachmittag eine dreistündige Safari auf uns wartet: In Jeeps entdecken wir die Natur des Yala-Nationalparks. Hier leben Elefanten, Rotwild, Bären, Krokodile, bis zu 205 verschiedene Vogelarten und sogar gut 40 Leoparden. Elefanten laufen uns mit großer Wahrscheinlichkeit über den Weg, auch Vögel werden wir viele sehen. Viel Glück brauchen wir jedoch für Bären, Krokodile oder Leoparden.

**Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Hibiscus Garden*** in Tissamaharama | Mahlzeiten: F**

### Tag 19 - Do., 17.02.28
## Tissamaharama – Galle – Bentota

**Der Strand ruft**

Wir verlassen „Tissa“, wie die Einheimischen sagen, nach dem Frühstück. Unser erstes Ziel ist nach anderthalb Stunden Galle. Die 1663 von den Niederländern errichtete Festung verbirgt eine nostalgische Altstadt, die zum Weltkulturerbe Sri Lankas gehört. Sie ist die größte noch erhaltene koloniale Festungsanlage in Südasien und besticht durch eine Mischung aus europäischer und asiatischer Architektur. Nach einer Stadtbesichtigung und Zeit für ein Mittagessen steigen wir ein vorerst letztes Mal in den Reisebus. Eine einstündige Fahrt bringt uns nach Bentota an der Westküste. Unser Hotel liegt direkt am Meer und lädt zum Relaxen ein. Stürzt euch in die Fluten, vielleicht habt ihr Glück und neben euch taucht eine Meeresschildkröte auf. Bentota ist vor allem bei Wassersportlern sehr beliebt, es gibt ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten.

Nach nur ca. 15 Minuten zu Fuß oder nur wenigen Minuten mit dem Tuk Tuk erreichst du den Kern des quirligen Ortes, wo es unzählige Restaurants und Pubs gibt.

**Fahrstrecke: 195 km | Übernachtung: Joe's Resort*** in Bentota | Mahlzeiten: F**

### Tag 20 - Fr., 18.02.28
## Bentota

**Freizeit am Strand**

Der heutige Tag gehört dir: Schlafe aus, relaxe am Strand oder gönne dir einen erfrischenden Drink in einem der vielen Cafés. Wer es lieber aktiver mag, geht schnorcheln oder tauchen, erkundet die Umgebung auf einem der Wanderwege oder sucht Entschleunigung beim Yoga!

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: Joe's Resort*** in Bentota | Mahlzeiten: F**

### Tag 21 - Sa., 19.02.28
## Bentota – Colombo – Rückflug

**Abschied von der Insel**

Einen Großteil des Tages kannst du nochmal nach deinem Gusto gestalten, denn der gut eineinhalbstündige Transfer zum Flughafen erfolgt erst am Abend. Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck heben wir kurz nach Mitternacht in Richtung Deutschland ab.

(Von September bis Oktober macht der Flieger auf dem Rückflug einen technischen Stopp in Paris. Der Transfer zum Flughafen erfolgt gegen Mitternacht, die Zimmer stehen bis zur Abreise zur Verfügung.).

**Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice**

### Tag 22 - So., 20.02.28
## Ankunft

**Welcome Home!**

Willkommen in der Heimat! Planmäßig landet ihr am frühen Morgen in Frankfurt. (Von September bis Oktober am frühen Nachmittag). Mit der Bahn kommst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich nach Hause.

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

## Reiseverlauf

| | | |
|---|---|---|
| **Tag 1** | **So., 30.01.28** | **Flug nach Colombo**: nonstop |
| **Tag 2** | **Mo., 31.01.28** | **Colombo**: Check-in im Hotel, Stadtbesichtigung Teil 1 |
| **Tag 3** | **Di., 01.02.28** | **Colombo – Anuradhapura**: Stadtbesichtigung Colombo Teil 2, Fahrt nach Anuradhapura |
| **Tag 4** | **Mi., 02.02.28** | **Anuradhapura – Jaffna**: Besichtigung von Anuradhapura mit dem Fahrrad, Fahrt nach Jaffna |
| **Tag 5** | **Do., 03.02.28** | **Jaffna**: Jaffna-Halbinsel mit Point Pedro, Marktbesuch, Besuch bei einer tamilischen Familie |
| **Tag 6** | **Fr., 04.02.28** | **Jaffna – Nilaveli**: Besuch des Forts von Jaffna, Puja im Nallur-Tempel, Fahrt nach Nilaveli |
| **Tag 7** | **Sa., 05.02.28** | **Nilaveli – Trincomalee – Nilaveli**: freier Vormittag, optionaler Ausflug nach Pigeon Island, Stadtbesichtigung in Trincomalee mit Fort Frederick, Tempel Koneswaram und Puja-Zeremonie |
| **Tag 8** | **So., 06.02.28** | **Nilaveli – Polonnaruwa – Sigiriya**: Mittagessen bei einer einheimischen Familie in Polonnaruwa, Besichtigung Polonnaruwa mit dem Fahrrad |
| **Tag 9** | **Mo., 07.02.28** | **Sigiriya**: Aufstieg auf den Löwensfelsen von Sigiriya, Rest des Tages frei, Barbecue bei einer Familie |
| **Tag 10** | **Di., 08.02.28** | **Sigiriya – Dambulla – Mahiyangana**: Besichtigung Höhlentempel von Dambulla, Abendessen unter freiem Himmel |
| **Tag 11** | **Mi., 09.02.28** | **Mahiyangana – Knuckles**: Wanderung zum Rathna Ella Wasserfall, Fotostopp am Corberts Gap, Ankunft in unserer Unterkunft am Nachmittag |
| **Tag 12** | **Do., 10.02.28** | **Knuckles**: Wanderung im Knuckles-Gebirge, Freizeit am Nachmittag, Kochkurs am Abend |
| **Tag 13** | **Fr., 11.02.28** | **Knuckles – Kandy**: Besichtigung Kandy mit Markt, Zahntempel und Kandy-Dance-Show |
| **Tag 14** | **Sa., 12.02.28** | **Kandy**: Botanischer Garten von Peradeniya, Freizeit am Nachmittag |
| **Tag 15** | **So., 13.02.28** | **Kandy – Nuwara Eliya – Haputale**: Besuch einer Teeplantage, Stadtbesichtigung von Nuwara Eliya |
| **Tag 16** | **Mo., 14.02.28** | **Haputale**: Zugfahrt nach Idalgashinna, Besuch eines Kindergartens, Wanderung durch das Haputale-Gebirge zum Bambarakanda-Wasserfall, Mittagessen nahe des Wasserfalls |
| **Tag 17** | **Di., 15.02.28** | **Haputale – Buduruwagala – Tissamaharama**: Besichtigung des Buduruwagala-Tempels, Freizeit in Tissamaharama |
| **Tag 18** | **Mi., 16.02.28** | **Tissamaharama – Kataragama – Yala-Nationalpark – Tissamaharama**: Besuch Wallfahrtsort Kataragama, Jeep-Safari im Yala-Nationalpark |
| **Tag 19** | **Do., 17.02.28** | **Tissamaharama – Galle – Bentota**: Besichtigung in Galle, Freizeit am Strand von Bentota |
| **Tag 20** | **Fr., 18.02.28** | **Bentota**: Badeaufenthalt |
| **Tag 21** | **Sa., 19.02.28** | **Bentota – Colombo – Rückflug**: Badeaufenthalt, Rückflug |
| **Tag 22** | **So., 20.02.28** | **Ankunft**: am frühen Morgen oder frühen Nachmittag |


Jaffna
SRI LANKA
Nilaveli
Trincomalee
Anuradhapura
Sigiriya
Indischer
Ozean
Polonnaruwa
Dambulla
Knuckles
Kandy
Mahiyangana
Nuwara Eliya
Colombo
Haputale
Buduruwagala
Kataragama
Bentota
Yala-Nationalpark
Tissamaharama
Galle

## Einreisebestimmungen & Impfungen

Für die Einreise nach Sri Lanka benötigst du einen Reisepass, der bei Einreise mindestens noch sechs Monate gültig ist und mindestens eine freie Seite hat.

Außerdem benötigst du ein Visum.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis, Typhus, Masern und Tollwut empfohlen.

## Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Bei allen Wanderungen wird unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung von einem örtlichen Reiseleiter unterstützt.

## Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag in den Reisepreis eingeschlossen. Zudem sind an vielen Tagen weitere Mahlzeiten im Reisepreis enthalten. So sind wir zum Beispiel in Polonnaruwa und Haputale mittags bei einer einheimischen Familie zu Gast und genießen singhalesische Küche. In Habarana lassen wir uns abends ein leckeres Barbecue am Lagerfeuer schmecken. Die weiteren Mahlzeiten werden in der Regel im Hotel eingenommen und bestehen meistens aus reichhaltigen Buffets. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

## Unterkünfte

Bei unseren Hotels in Sri Lanka handelt es sich vorwiegend um *** Hotels mit Bad bzw. Dusche/WC auf dem Zimmer, teilweise mit Klimaanlage, oft auch mit Swimmingpool. Einzig in den Knuckles übernachten wir in der Regel zwar in einfachen, aber herrlich gelegenen Hütten im Corbert's Rest. Hier erfolgt die Unterbringung nach Geschlechtern getrennt in geräumigen Drei- und Vierbettzimmern.

## Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

## Einzelzimmerzuschlag

| | |
|---|---|
| Einzelzimmer* | 550,00 EUR |

*nicht gültig für die Übernachtung in den Knuckles

## ½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

## Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Sri Lankan Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Colombo und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus und Zug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 19 Übernachtungen, davon 17 in *** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 in Mehrbettzimmern in einfachen Hütten (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 20 x F, 4 x M, 8 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 20, an Tag 21 nur englisch- oder deutschsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

## $CO_2$ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

3728 kg $CO_2$ / 112 €

## Abflugorte

| | |
|---|---|
| Frankfurt/Main*[1] | ohne Zuschlag |

*SriLankan Airlines

1 - Die ungefähren Flugzeiten der Gruppe sowie die voraussichtlich durchführende Fluggesellschaft kannst du der angehängten Reisebeschreibung entnehmen.

## Fluginformationen

Voraussichtliche

Fluggesellschaft:
**SriLankan** Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

**Sri Lankan Airlines**
Frankfurt - Colombo 15.15 Uhr (Ankunft 05.30 Uhr am Folgetag)
Colombo - Frankfurt 00.05 Uhr (Ankunft 07.10 Uhr)

In den Monaten von April bis Juni und von September bis Oktober macht der Flieger auf dem Rückflug einen technischen Stopp in Paris. Passagiere bleiben im Flugzeug.

Voraussichtliche Flugzeiten:
Colombo - Frankfurt 03.45 Uhr (Ankunft 13.45 Uhr)

## Badeverlängerung in Bentota

Bentota liegt im Westen Sri Lankas und ist einer der beliebtesten Badeorte des Landes. Der Ort bietet eine Vielzahl an Restaurants, Beach-Bars und kleinen Souvenir-Shops. Die vorgelagerten Riffe laden zum Schnorcheln und Tauchen ein, mit ein bisschen Glück taucht neben dir eine Meeresschildkröte auf. Es gibt ein vielfältiges Angebot für Wassersportler und Ausflüge in die Region.

Dein Hotel vor Ort
Das Joe's Resort*** liegt direkt am Strand, an dem man gut schwimmen kann. Es verfügt über ein Restaurant, Bar und kostenloses WiFi. Alle Zimmer sind mit Klimaanlage und TV ausgestattet, haben einen Balkon bzw. Terrasse und Meerblick. Den Stadtkern von Bentota mit seinen Restaurants und Pubs erreichst du nach einem kurzen Spaziergang (ca. 15 min) oder einer kurzen Tuk Tuk-Fahrt.

**Preise pro Person**

| | | | |
|---|---|---|---|
| Saisonzeit | A | | |
| pro Nacht im DZ | 60 € | | |
| pro Nacht im EZ | 95 € | | |

Im Preis enthalten
Übernachtung inklusive Frühstück

Nicht im Preis enthalten
Der Transfer zum Flughafen kann über uns gebucht werden. Dieser kostet 95 € für 1-2 Personen und 120 € für 3-6 Personen. Bitte gib bei Buchung mit an, ob du diesen buchen möchtest oder den Transfer in Eigenregie organisierst.

Verpflichtendes Weihnachts- (24.12.) und Neujahrsdinner (31.12.) zu je ca. 35 EUR (zahlbar vor Ort)





Diese Reise wird durchgeführt von
**WORLD INSIGHT Südasien**